

18. Mai 2010  
Presseaussendung der FPÖ Wien

*Innenpolitik/FPÖ/Wien/Verkehr/S 1-Trasse*

## **FP-Mahdalik fordert Nachbesserungen bei S 1-Trasse in Essling**

**30 Mio. Mehr- bei 1,6 Mrd. Gesamtkosten vertretbar**

Wien (OTS) - Die geplante Trassenführung der S 1 (Nordostumfahrung) im Bereich Essling wurde zwar nach Protesten von Anrainern, FPÖ und der BI "Donaustadt Lebenswert" zwar verbessert, ist aber aus Sicht der betroffenen Menschen noch immer inakzeptabel. Die Überplattung muss weiter nach Norden gezogen und der riesige Entlüftungsturm außerhalb des Siedlungsgebietes errichtet werden, fordert der Wiener FPÖ-Verkehrssprecher LAbg. Toni Mahdalik.

Zusätzlicher Lärm und die Abgase sind den in einer Flugschneise lebenden Anrainern nicht zumutbar. Die längere Einhausung und die Versetzung des Entlüftungsturmes würden maximal 30 Mio. Euro kosten, was bei den Gesamtkosten der S 1 von rund 1,6 Mrd. wohl machbar sein muss. SPÖ-Bezirksvorsteher Scheed und SPÖ-Planungsstadtrat Schicker sind daher aufgefordert, mit der Asfinag Gespräche über eine bürgerfreundlichere Ausgestaltung der S 1-Trasse in Essling aufzunehmen, so Mahdalik. (Schluss)am

Rückfragehinweis:  
FPÖ-Wien  
4000/81747

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0105 2010-05-18/10:52